

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V_10997
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Schale
Sammlungsort	China
Material	Porzellan
Maße	H: 10 cm; Dm: 18 cm
Teile	Einzelteil
Technik	bemalt glasiert
Datierung	Qing-Dynastie, 1821-1850
Verknüpfte Personen und Institutionen	Ernst Ohlmer
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	Chinesisch
Erweiterte Beschreibung	<p>Form und Dekor entsprechen dem Beispiel der Hildesheimer Sammlung aus der Qianlong-Periode (V 10.994 und V10.995), doch sind eine Reihe von Unterschieden auffällig: Im Verhältnis zu den Schalen der Qianlong-Periode ist der Scherben dickwandiger, der Fußring ist niedriger und die Seiten sind höher, das Unterglasurblau ist blasser. Daoguang-6-Zeichen-Marke Siegelschrift. V0.996 und V 10.997 gehören zusammen. Qing-Dynastie (1644-1911), Daoguang-Marke und -Periode (1821-1850) Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 380/381 (1932) und Nr. 117/118 (1898 Bunt) zu finden.</p>

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung zwischen 1881 und 1929

Zugangsart zur Sammlung als Schenkung

Zugang von Seezolldirektor Ernst Ohlmer

Vorbesitzer Seezolldirektor Ernst Ohlmer

Provenienz

- zwischen 1881 und 1929 erworben von/vom Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim als Schenkung bei/beim Seezolldirektor Ernst Ohlmer.
- 1889-1898 erworben von/vom Seezolldirektor Ernst Ohlmer (1847-1927) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim kaiserlich-preußischen Gesandten Max von Brandt.
- 1875-1880 erworben von/vom kaiserlich-preußischen Gesandten Max von Brandt (1835-1920) durch Kauf bei/beim unbekanntem Verkäufer.

Bemerkungen

Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters AN

Forschungsjahr der letzten Bearbeitung 2024

Status Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Rezeption

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898| Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932| Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981.

Weiterführende Literatur

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875-1914), Projekt-ID: KK_LA05_I2022,
<https://www.proveana.de/de/link/pro00000165>.

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v_10997/